

Presseinformation

September 2015

BP setzt bei der Überwachung seiner Ölquellen auf Industrie 4.0-Software aus dem Hause GE (ÖV: T&G)

Optimierter Ölfluss dank Echtzeit-Datenanalyse

Der britische Mineralölkonzern BP startet ein Pilotprojekt, bei dem in einem ersten Schritt 650 Ölquellen mit einer Industrie 4.0-Software von GE im Auge behalten werden. Erklärtes Ziel ist es, die Betriebssicherheit der einzelnen Anlagen mit vorausschauenden Datenanalysen und Ferndiagnosen zu erhöhen. Mittelfristig sollen die wichtigsten Kennzahlen aller 4.000 BP-Ölquellen in der Cloud aufscheinen.

Die Datenmanagement-Software von GE berücksichtigt beides: Angaben über den Zustand der Ausrüstung und verschiedene Betriebsparameter wie Druck, Temperaturen, Ölfluss, Menge oder Qualität. Die von diversen Sensoren erfassten Daten werden laufend in die Cloud eingespeist. Dort werden die vorhandenen Informationen aller Quellen dann gespeichert, gefiltert und ausgewertet. Ziel ist es, etwaige Fehler frühzeitig zu entdecken, um durch proaktives Handeln die Effizienz der einzelnen Anlagen zu erhöhen.

Da die Industrie 4.0-Software von GE nicht nur Echtzeit-Daten bereitstellt, sondern auch mit intelligenten Algorithmen analysiert, kann somit auch prognostiziert werden, wo und wann mit Defekten zu rechnen ist. Unerwartete Störungen oder Ausfälle können dadurch weitgehend vermieden werden. Alles in allem lassen sich die Anlagen mit der Software-Plattform von GE leichter im Auge behalten. Es gibt einheitliche Entscheidungsgrundlagen und vordefinierte Parameter. Diese werden in anschaulicher Art und Weise grafisch aufbereitet und in Handlungsanweisungen übersetzt. „Durch die Standardisierung der Software-Plattform bekommen wir eine bessere Übersicht. Wir reduzieren die Komplexität, steigern Effizienz und Produktivität und sorgen für mehr Sicherheit“, bestätigt der für Systemoptimierungen zuständige BP-Mitarbeiter Peter Griffiths, dass mit der Datenmanagement-Software von GE mehr Transparenz Einzug hielt bei BP.

Ansprechpartner für die Presse:

Harald Taschek, Geschäftsführer

T&G Automation

Pallstr. 2

A-7503 Großpetersdorf

Tel. +43 3362 21012 21

Fax. +43 3362 21012 90

Mobil +43 699 138 330 21

E-Mail: h.taschek@tug.atwww.tug.at